



Im Weinegg



Kontakt

Kirchstraße 38
65239 Hochheim
Tel. 06146-907399-0
Fax: 06146-907399-18
www.weinegg.de
f.schmidt@weinegg.de

Besuchszeiten

Mi. 18-20 Uhr
Fr. 18-21 Uhr
Sa. 12-14 + 18-21 Uhr
So. 14-19 Uhr

Inhaber

Fabian Schmidt

Rebfläche

6,5 Hektar

Produktion

45.000 Flaschen

Fabian Schmidt ist Quereinsteiger, gleich im Anschluss an das Studium Weinbau und Önologie in Geisenheim unterschrieb er den Gesellschaftervertrag für das Weingut Im Weinegg – auch deshalb, weil alte Rebbestände, historische Gebäude und Gewölbekeller zum unter Denkmalschutz stehenden, komplett sanierten Anwesen gehören. Seine Weinberge liegen alle in Hochheim in den Lagen Hofmeister, Stein, Hölle, Reichstal und Stielweg, die ältesten Reben sind über 50 Jahre alt. 85 Prozent der Rebfläche nimmt Riesling ein, dazu gibt es Grauburgunder, Spätburgunder, Merlot und die nur selten anzutreffende Rebsorte Rotberger. Die Weine werden in alten Rheingauer Stückfässern (ovale Eichenholzfässer, 1.300 Liter groß) ausgebaut, lange auf der Feinhefe gelagert und frühestens im März des auf die Ernte folgenden Jahres abgefüllt.

Kollektion

Das Hochheimer Weingut, das sich die letzten Jahre stetig verbessert hat, ist jetzt in der Umwandlung zum zertifizierten Demeter-Betrieb. Alle Weine sind stilistisch noch präziser als in den Vorjahren, bieten sehr viel Wein fürs Geld. Schon der Hochheimer Einstiegsriesling ist klar und animierend saftig, der aus der Hölle für einen Wein seiner Kategorie druckvoll, vollmundig und fein. Der „Sur Lie“ ist kräftig und würzig, ist etwas für Liebhaber milder Rieslinge mit viel Frucht. Besonders hervorheben möchten wir den prägnanten Riesling aus dem Kirchenstück, dessen reifer Schmelz von würzigen Schalenaromen durchdrungen, lebhaft Frische mitbringt und den üppigen und cremigen Riesling aus der Domdechane. Die beiden Alten Reben-Rieslinge von 2017 zeigen gelungene Reife, ihr kraftvoller Schmelz ist würzig und kühl zugleich, sie hallen lange nach. Auch der Merlot ist ausgesprochen schmackhaft, mit seiner vollen Frucht von reifen Pflaumen, seidigen Tanninen und ätherischer Toastwürze wirkt er aromatisch und fein. 

Weinbewertung

- 86** 2018 Riesling trocken Hochheimer | 12,5%/6,50€ ☺
- 87** 2018 Riesling trocken Hochheimer Hölle | 12,5%/8,-€ ☺
- 87** 2018 Riesling trocken „Sur Lie“ Hochheimer Hofmeister | 13%/8,50€ ☺
- 89** 2017 Riesling trocken „Alte Reben“ Hochheimer Hölle | 12%/13,50€
- 88** 2017 Riesling „feinherb“ „Alte Reben“ Hochheimer Reichstal | 11,5%/13,50€
- 88** 2018 Riesling trocken Hochheimer Kirchenstück | 12,5%/15,-€
- 87** 2018 Riesling trocken Hochheimer Stielweg | 13%/11,-€
- 88** 2018 Riesling trocken Hochheimer Domdechane | 13%/15,-€
- 85** 2018 Riesling Hochheimer Reichstal | 7,5%/8,-€
- 85** 2018 Riesling „feinherb“ Hochheimer | 12,5%/6,50€
- 88** 2017 Merlot trocken Hochheimer Reichstal | 14%/15,-€

Im Weinegg

HOCHHEIMER REICHESTAL



RIESLING
SPÄTLESE

TROCKEN 2013

